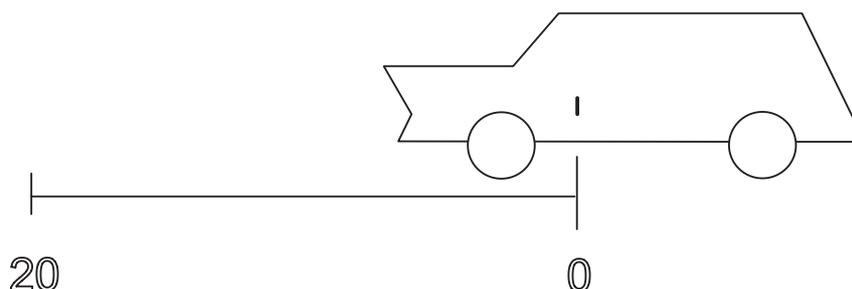


Kontrolle und Feststellung der Fahrzeug-Wegdrehzahl

1. Die Welle vom Instrument abschrauben und am Mitnehmer einen Zähler oder aus Draht oder Klebeband ein Fähnchen montieren.
2. Eine Strecke von 20 m auf dem Boden in gerader Linie ausmessen und Anfang und Ende anzeichnen.
3. Fahren sie das Fahrzeug mit normaler Belastung und Reifendruck an den Nullpunkt.. Wir empfehlen an den Nullpunkt zu fahren und dann am Fahrzeug ein Klebeband über dem Nullpunkt zu kleben. Damit verhindern Sie das beim zurück setzen ein toter Gang entsteht.
4. Das Fahrzeug die Strecke von 20 m rollen und die Anzahl der Fähnchen-Umdrehungen zählen. Am Ende auch die Teilumdrehungen von 1/4, 1/2 oder 3/4 notieren.
5. Führen Sie zur Kontrolle den Versuch zwei mal durch, da von dessen Genauigkeit die Justierung des Tachometers abhängt.

PKWs nicht auf der Hebebühne testen, es müssen alle 4 Räder auf dem Boden sein!



Die Wegdrehzahl des Fahrzeuges und die Wegdrehzahl des Tachometers sollten übereinstimmen. Eine Abweichung von Plus/Minus 3 % ist zulässig.
Die Wegdrehzahl W oder k bezieht sich immer auf 1000 m.